



Gemeindebrief

der Ev.-luth. Kirchengemeinde Siemshof

37. Jahrgang

Februar/März 2012



Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Die biblische Jahreslosung 2012 setzt ein starkes und irritierendes Signal inmitten einer weit- hin aufgewühlten Welt. Sie zitiert einen Satz des auferstandenen Jesus Christus und lautet **„Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“** Schwäche und Macht sind zentrale Begriffe in den aktuellen politischen Debatten. Sie stecken in Schlagworten wie dem „schwachen Euro“ oder den „mächtigen Rating-Agenturen“. Von Gipfeltreffen für Klima und Finanzen werden machtvollere Signale erwartet, aber oft nur schwache Ergebnisse erzielt. In der Jahreslosung werden Macht und Schwäche allerdings anders in Beziehung gesetzt als in der Politik. Angesichts aller Unsicherheiten wünschen sich viele schnelle und klare Maßnahmen. Viele erwarten große Lösungen, sei es durch weit reichende Reformen oder gar völlige Umwälzungen. Auch der Wunsch nach einer starken Hand kann dazu gehören. Die Jahreslosung 2012 setzt einen anderen Akzent: **„Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“**

Der kranke Apostel Paulus hatte den auferstandenen Jesus Christus um Gesundheit gebeten. Doch der versagt ihm diese Bitte mit den Worten: „Lass dir an meiner Gnade genügen, denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“ Diese Antwort wird den Paulus zunächst einmal enttäuscht haben. Doch sie führt ihn direkt in die Tiefe des christlichen Glaubens hinein. Dort steht nicht die Befindlichkeit des Menschen im Zentrum, wie dies heute weithin gesehen wird. Glück, Erfolg und Gesundheit sind dort nicht die entscheidenden Währungen für ein lebenswertes und gelingendes Leben. Dort steht Gottes Handeln in der Mitte. Dessen Kraft erfährt er gerade in seiner Schwachheit. Am eigenen Leib erschließt sich dem kranken Paulus so das Mysterium des Kreuzes. Jesus Christus leidet ohnmächtig und stirbt am Kreuz. Darin wird er allen Schwachen zum Bruder. Doch in seiner Auferstehung verspricht Gott

neues Leben. Paulus lernt: Das Leben gelingt nicht nur dort, wo Glück, Erfolg und Gesundheit sind, sondern überall dort, wo Menschen sich im Tiefsten von Gottes Liebe getragen wissen. Das kann in Krankheit oder in Gesundheit sein, in Armut oder Reichtum, in Glück oder sogar im Unglück.

„Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“ Dieser Satz kann allen Menschen Hoffnung machen, die aus eigener Kraft nicht mehr weiter wissen. Ihnen wird gesagt, dass Gottes Kraft insbesondere die ermutigen kann, die es am nötigsten haben. Und wer auf der Suche nach dem Glauben ist, der wird Gottes Spuren vermutlich am leichtesten bei den Schwachen finden.

Die Jahreslosung widerspricht allen, die nur bestimmtes Leben für göltiges und lebenswertes Leben halten. Nein, jedes Leben ist vollgültig und von Gott durchdrungen, das Leben der Kleinen und der Großen, der Jungen und der Alten, das Leben der Gesunden und der Kranken, das der Leistungsfähigen und der Schwachen, das Leben der sogenannten Normalen und der Andersartigen.

„Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“ Dieser Satz wird alle beflügeln, die sich für das Recht und das Wohl der Schwachen einsetzen. Und er wird die beschämen, die das nicht tun. In den drängenden politischen Debatten kann dieser Satz Mut machen, auch scheinbar unlösbare Probleme mit Beharrlichkeit anzugehen. Aus kleinen Anfängen kann Gottes Kraft Großes werden lassen. Das alles ist – mit Gottes Hilfe – im Jahr 2012 möglich. Bleiben Sie behütet.



J. Nagel, Jr.
Ihr Pastor J. Nagel

GOTTESDIENSTE

- 05. Februar 2012** **Septuagesimä**
09.45 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl** (P. Nagel)
Kollekte: Für die eigene Gemeinde
-
- 12. Februar 2012** **Sexagesimae**
09.45 Uhr **Gottesdienst mit Taufen** (Pfrn. Starnitzke)
Kollekte: Für Projekte mit Arbeitslosen
-
- 19. Februar 2012** **Estomihi**
09.45 Uhr **Vorstellungsgottesd. der Konfirmandinnen u. Konfirmanden** (P. Nagel)
Kollekte: Für die Bahnhofsmision
-
- 24. Februar 2012** **Freitag**
19.30 Uhr **1. Passionsandacht** (Pfrn. Starnitzke)
-
- 26. Februar 2012** **Invocavit**
09.45 Uhr **Gottesdienst mit Einführung der Presbyter mit Posaunenchor und Kirchenchor** (P. Nagel) Kollekte: Für das Gustav-Adolf-Werk
-
- 02. März 2012** **Freitag**
19.00 Uhr **Weltgebetstag** (Pfrn. Starnitzke)
-
- 04. März 2012** **Reminiszere**
09.45 Uhr **Plattdeutscher Gottesdienst mit dem Posaunenchor** (Pfr. Meyn & Team)
18.00 Uhr **Abendgottesdienst** (P. Nagel & Team)
Kollekte: Für die eigene Gemeinde
-
- 09. März 2012** **Freitag**
19.30 Uhr **3. Passionsandacht** (Diakonin Sundermeyer)
-
- 11. März 2012** **Okuli**
09.45 Uhr **Gottesdienst mit Taufen** (Pfrn. Starnitzke)
Kollekte: Für den Dienst an Frauen in besonderen Notlagen
und für die Bekämpfung der Kinderprostitution
-
- 16. März 2012** **Freitag**
19.30 Uhr **4. Passionsandacht** (P. Sundermeier)
-
- 18. März 2012** **Lätare**
09.45 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl und dem Männerchor** (P. Nagel)
Kollekte: Für die offene Arbeit an psychisch Kranken und Behinderten
-
- 23. März 2012** **Freitag**
19.30 Uhr **5. Passionsandacht mit Abendmahl** (P. Nagel)
-

25. März 2012

09.45 Uhr

Judika

Gottesdienst (P. Nagel)

Kollekte: Für die Evangelische Frauenhilfe in Westfalen
und die Evangelische Frauenarbeit in Westfalen

30. März 2012

19.30 Uhr

Freitag

6. Passionsandacht mit Abendmahl (P. Sundermeier)

Die nächsten Taufsonntage: 9. April und 13. Mai 2012

Kleidersammlung für Bethel

vom 9. – 16. Februar 2012 im Gemeindehaus Siemshof

Auch in diesem Jahr findet im Frühjahr eine Kleidersammlung für die von Bodelschwingschen Anstalten Bethel statt. Gesammelt werden wieder Kinder-, Damen- und Herrenkleidung aller Art. Unterwäsche, Tischwäsche, Bettwäsche, sowie Federbetten.

Auch gute Schuhe (paarweise gebündelt!), Handtaschen, Plüschtiere und Pelze werden gerne genommen. Altkleidersäcke bekommen Sie im Eingang der Kirche und im Gemeindebüro.

Tannenbaumaktion 2012

Wir danken allen Helferinnen und Helfern, die die Tannenbaumaktion unterstützt haben. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Es wurden 2.900 Euro gesammelt. Danke!



DIE GEMEINDE LÄDT EIN

KIRCHENCHOR

Montags um 20 Uhr im Gemeindehaus,
kleiner Saal, wöchentlich

Wolfram Ellinghaus, Telefon 0151/11699706

SING-SCHAR

Sonntags nach dem Gottesdienst
um 11 Uhr im Gemeindehaus

Wolfram Ellinghaus, Telefon 0151/11699706

GOSPELCHOR

Dienstags um 20.30 Uhr im Gemeindehaus,
14-tägig, nach Vereinbarung

Jenny Bohnhorst, Telefon 05746/938166

MÄNNERCHOR

Donnerstags um 20 Uhr in Oberlübbe,
14-tägig: nach Vereinbarung

Siegfried Fabry, Telefon 05734/2589

POSAUNENCHOR

Freitags um 20 Uhr im Gemeindehaus,
wöchentlich

Friedel Bernsmeier, Telefon 05732/71514

MÄNNERKREIS

Dienstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus,
monatlich

07.02. Die Arbeitsbereiche eines Sozial-
pfarrers (Pfr. H. Kasfeld)

06.03. Glaube und Zweifel (Dr. M. Schröder)
Friedrich Baumeister, Telefon 05732/71415

FRAUENHILFE

Mittwochs um 15 Uhr im Gemeindehaus,
14-tägig

15.02. Frühlingserwachen

29.02. Pfr.n Starnitzke

02.03. **(Freitag, 19.00 Uhr)** Weltgebetsstag

28.03. L. Bringewat

Doris Vocke, Telefon 05732/73477

FRAUENTREFF

Donnerstags um 20 Uhr im Gemeindehaus,
monatlich

09.02. Programmplanung 2012

29.03. „Das letzte Abendmahl“ – Altarbild
des Prager Künstlers Miroslav Rada,
mit Pfrn. Starnitzke

Christiane Knust, Telefon 05732/7732

ABENDKREIS DER FRAUEN

Donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus,
monatlich

09.02. Ein Abend zum Weltgebetsstag
(Pfr.n Starnitzke)

02.03. **(Freitag, 19.00 Uhr)** Weltgebetsstag

08.03. **(15.00 Uhr)** Gemütliches Kaffeetrinken
Edith Fangmeier, Telefon 05732/71142

KONTAKT TREFF

Freitags um 20 Uhr im Gemeindehaus,
monatlich

05.02. **Sonntag: für alle Kreise**

Winterwanderung im Hiller Moor

Abfahrt 9.30 Uhr vom Gemeindehaus,
anschl. Besuch einer Kornbrennerei
und Stippgrützeessen;

17.02. Eurokrise und kein Ende – was kann ich
persönlich tun? (D. König)

09.03. **16.00 Uhr Abfahrt vom Gemeindehaus**
Besichtigung des Entsorgungsbetriebes
Tönsmeier, Porta Westfalica,
anschließend Pizzaessen

30.03. **20.00 Uhr in der Druckerei B. O.**
Die Mindener Stichlinge

Roswitha Hagemeier, Telefon 05732/740474

Die Veranstaltungen sind offen für alle Interessierten

Jahresstatistik 2011

	2011	2010
Taufen	22 Taufen (13 Jungen, 9 Mädchen)	27 Kinder
Konfirmation	49 Kinder (26 Jungen, 23 Mädchen)	46 Kinder
Trauungen	5 Paare	9 Paare
Beerdigungen	46 Beerdigungen (20 Männer, 26 Frauen)	42 Beerdigungen
Abendmahl	1.060 Abendmahlsgäste	1.088 Gäste
Kirchenaustritte	12 Personen	9 Personen
Kircheneintritte	./. Personen	1 Person
Gottesdienstbesucher (pro Gottesdienst durchschn.)	186 Personen	140 Personen

Spenden und Gaben 2011

	2011	2010
Sonntagskollekten (einschl. Brot für die Welt am Karfreitag und Heiligabend)	13.242,47 Euro	11.528,27 Euro
Gemeindediakonie (Klingelbeutel)	5.407,11 Euro	5.562,59 Euro
Brot für die Welt	150,00 Euro	972,58 Euro
Sonstige Einzelgaben (wo am nötigsten, für die eigene Gemeinde, Kindergarten, Heilandkirche, Jugendarbeit, Gemeindebrief, Andachten, Musikkonzerte, Tauf-/Traugaben usw.)	20.487,37 Euro	19.478,66 Euro
Summe	39.286,95 Euro	37.542,10 Euro

Die o.a. Beträge schließen Erlöse aus besonderen Aktionen und Veranstaltungen (Tannenbaumaktion, Krellfest, Weihnachtsmarkt, Martin-Luther-Singen sowie Freiwilliges Kirchgeld) nicht ein!

Erlöse aus besonderen Veranstaltungen

	2011	2010
Adventssammlung Diakonisches Werk	778,00 Euro	950,00 Euro
Tannenbaumaktion	3.022,00 Euro	2.777,89 Euro
Martin-Luther-Singen	1.554,90 Euro	1.772,81 Euro
Freiwilliges Kirchgeld	4.650,00 Euro	6.232,01 Euro

Allen Spendern ein herzliches „Dankeschön“ für ihre Unterstützung!

(W.B.)

Die Männerarbeit des Kirchenkreises Herford

... lädt ein zu ihrer Vortragsreihe im Winterhalbjahr 2011/12 mit dem Thema

„Taufe – ein Gottesgeschenk“

Die nächsten Veranstaltungen:

Sonnabend, 11.02.2012, um 15.00 Uhr
Gemeindehaus Hagedorn, Hagedomer Straße
 Es spricht Prof. Dr. Wilfried Härle, Heidelberg
 Thema: **„Taufe – ein Guthaben fürs Leben“**

Sonnabend, 25.02.2012, um 15.00 Uhr
Gemeindehaus Kirchlengern, Auf der Wehme
 Es spricht Prof. Dr. Christian Grethlein, Münster
 Thema: **„Taufe – als Verbindung über die Generationen“**

Sonnabend, 10.03.2012, um 15.00 Uhr
Gemeindehaus Spradow, Lübbecker Straße
 Es spricht Pfarrer Ralf Fischer, Villigst
 Thema: **„Taufe – biblische Texte – nicht nur für Kinder“**

Sonnabend, 24.03.2012, um 15.00 Uhr
Gemeindehaus Löhne-Ort, Bündler Straße
 Es spricht Dr. Johanna Will-Armstrong, Landeskirchenrätin, Bielefeld
 Thema: **„Gottesgeschenk – Bilanz und Perspektiven aus dem Jahr der Taufe 2011“**

Der Männerkreis Siemshof ...

... lädt außerdem alle interessierten Männer zu seinen Abenden in das Gemeindehaus Siemshof

ein. Wir kommen monatlich einmal dienstags um 19.30 Uhr zu einem Thema, Diskussionsabend oder im Sommer auch zu einer gemeinsamen Fahrt zusammen. Wir sind offen für jeden Mann unserer Gemeinde und würden uns freuen, Sie auch in unserer Mitte begrüßen zu können. Die Termine werden jeweils im Gemeindebrief bekannt gemacht.

„Steht auf für Gerechtigkeit“ – Weltgebetstag 2012

Frauen aus Malaysia haben die Ordnung für 2012 geschrieben. Malaysia liegt in Südost-Asien: es ist ein Land, das aus zwei Landes-teilen besteht, die durch das südchinesische Meer getrennt sind.

So liegt Westmalaysia über 600 km von Ost-malaysia entfernt. Westmalaysia ist dichter besiedelt, grenzt im Norden an Thailand, an der Südspitze liegt der Inselstaat Singapur. Ostmalaysia liegt im nördlichen Teil der Insel Borneo. Die Hauptstadt ist Kuala Lumpur. Etwa 27 Mio. Menschen leben in diesem Land, davon 50 % Malaien, etwa 24 % sind chine-sischer Abstammung, 11 % indigene Bevölke-rung und 7 % sind indischer Abstammung. Diese buntgemischte Bevölkerung prägt das Land durch gelebte Traditionen, lebendige Feste und die verschiedenen Religionen. Staatsreligion ist der Islam. Durch die Ver-fassung ist die Religionsfreiheit zugesichert und so gibt es Moscheen, buddhistische und hinduistische Tempel und christliche Kirchen. Malaysia ist ein kontrastreiches Land, das eine

rasante industrielle Entwicklung hinter sich hat und zu den hoch entwickelten Nationen der Welt gehört.

Malaysia ist als Urlaubsland sehr attraktiv: weiße Strände, eine große Vielfalt von Pflanzen und Tieren und der älteste Regenwald der Welt. Die Frauen aus Malaysia legen ihr Augenmerk aber auf die Ungerechtigkeiten in ihrem Land. Sie bitten Gott um Beistand, wenn sie aufste-hen für Gerechtigkeit und stellen auch an uns die Frage: „Mischen wir uns ein oder halten wir uns heraus?“

Gottesdienst für Siemshof und Mennighüffen am Freitag, 2. März 2012 um 19 Uhr im Gemeindehaus Siemshof

Die Predigt hält Pfarrerin Anke Starnitzke, vorbereitet haben den Gottesdienst Frauen aus Siemshof und Mennighüffen. Sie laden im Anschluss an den Gottesdienst zu einem Beisammensein ein.

Letzter Hinweis auf den plattdeutschen Gottesdienst am Sonntag Reminiscere, 4. März 2012, 9.45 Uhr



Die zweisprachige Gottesdienstordnung ist fertiggestellt und liegt zu Beginn des Gottesdienstes zum Mitnehmen bereit. Da diesmal keine Noten mitgedruckt wurden, ist es sinnvoll, auch ein Gesangbuch an den Platz mitzunehmen. Allerdings haben wir sehr bekannte Lieder ausgesucht, so dass man leicht ohne Noten auskommen wird.

Für unsere auswärtigen Gäste weise ich noch einmal darauf hin, dass am Eingang der Kirche Hörbügel für die Tonübertragung bereitliegen. Bei Verständnisschwierigkeiten kann man sich einen solchen Bügel umhängen, am unteren Rädchen einschalten und die Lautstärke individuell einstellen. Jedes gesprochene Wort ist dann gut zu verstehen.

Auf ein gemeinsames Mittagessen nach dem Gottesdienst haben wir verzichtet, weil in der Vergangenheit kein übermäßiges Interesse bestand und der Aufwand doch recht groß ist.

Wir hoffen wieder auf einen segensreichen Gottesdienst in unserer schönen plattdeutschen Sprache. *DWK*



Wenn du gerne bastelst,
mit anderen Kindern spielst, spannende
und lustige Geschichten hörst, dann
bist du genau richtig in unserem Kids
Treff, hier ist es nie langweilig. Wir sind
die Kindergruppe der Kirchengemeinde
Siemshof und treffen uns an jedem
**Donnerstag in der Zeit von 15.00 Uhr
bis 16.00 Uhr im Kirchenkeller.**
Wir, das sind Kinder im Alter **von 6 bis
10 Jahren.**

Das steht auf dem Programm:

- 26. Januar: Murrel- und Knicker-
Nachmittag
- 02. Februar: der Kidstreff findet
heute nicht statt
- 09. Februar: Spiele-Nachmittag
- 16. Februar: Steinolympiade
- 23. Februar: Make'n break-Ralley
- 01. März: Willkommen
in der Sesamstraße
- 08. März: Auf den Millimeter
kommt es an
- 15. März: Lass dich überraschen –
Nachmittag mit Ü-Eiern
- 22. März: Basteln für Ostern

Wir freuen uns auf DICH!
Anja Heine und Team



Konfi-Treff

**Für alle, die 2010 oder 2011 konfirmiert
wurden und auch für alle Konfis in diesem
Jahr.**

- ... Wenn ihr es spannend findet, über Gott
und die Welt, über Glauben und Leben
nachzudenken
- ... wenn ihr erfahren wollt, was Beziehung
zu Gott für euer Leben bedeutet
- ... wenn ihr eure Gedanken und Ideen
beitragen wollt

- ... dann freuen wir uns,
wenn ihr bei uns mitmacht.

**Wir treffen uns alle 14 Tage montags um
19.30 Uhr im Gemeindehaus:**

- 30. Januar 2012
- 13. Februar 2012

Am 27. Februar fällt der Konfi-Treff aus!

- 12. März 2012
- 26. März 2012

(Birgit und Hans-Jürgen Kämper)



Jugendtreff 4you

am Donnerstag
17.00-20.00Uhr
im Jugendkeller des Gemeindehauses



Na, öfter mal Langeweile?

Am Donnerstagabend nichts vor? 14 Jahre oder älter?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir bieten Dir jede Woche ein **Exklusivprogramm!**

Du fragst dich: „Hm, Jugendtreff...was macht man da eigentlich?“

Wir machen nur, wozu wir Lust haben: Wir **kickern**, gucken



Filme, spielen **Billard**, **Airhockey** und **Karten**, ne

Wir haben wir auch, quatschen, **chillen**, **kochen**,

es gibt ne Menge Brettspiele, du kannst,

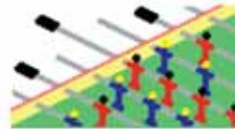
Pommes, **Pizza**, was zum **Trinken kaufen** und ... und ... und

Und ganz wichtig ist: Der Jugendtreff ist keine
Verpflichtung - davon hast du sonst schon genug.

Sieh es als netten Zeitvertreib!

Also: **Nix wie hin!**

Wir **freuen** uns auf jeden Fall auf **Dich!**



Franziska Sander und Team

Veranstalter: evangelische Kirchengemeinde Siemshof

Kirchenwahl 2012

Es sind 8 Wahlvorschläge eingegangen. Das Presbyterium hat diese Wahlvorschläge geprüft und festgestellt, dass sie den gesetzlichen Erfordernissen entsprechen.

Es hat diese Vorschläge zu folgendem einheitlichen Wahlvorschlag zusammengefasst:

1. Eckhard Baumeister, Rembrandtweg 12
2. Wilhelm Brinker, Bergkirchener Straße 112
3. Felix Jahn, Krugweg 45
4. Birgit Kämper, Schäferstraße 19
5. Bärbel Prieß, Siemshofer Kirchstraße 9
6. Andreas Ritter, Ernst-Wilm-Straße 7
7. Anne Schwarze, Krellstraße 8
8. Achim Unverferth, Werster Straße 64

Da nicht mehr Kandidaten vorgeschlagen wurden, als Plätze zu besetzen sind, gelten die Vorgeschlagenen nach Ablauf der abgekündigten Einspruchsfrist – sofern keine Einsprüche vorliegen – als gewählt.

Der Einführungsgottesdienst, in dem auch die ausscheidenden Presbyterinnen und Presbyter verabschiedet werden, wird am 26. Februar gefeiert.

Wir laden dazu herzlich ein!

Die Neuen im Presbyterium stellen sich vor:

Anne Schwarze

Mein Name ist Anne Schwarze. Seit 1977 wohne ich mit meinem Mann hier „im Krell“, unsere Tochter ist inzwischen erwachsen und lebt in Köln.



In Marburg bin ich geboren, aufgewachsen im Ruhrgebiet und war zunächst in Hagen berufstätig. Durch meine Tätigkeit als Grundschullehrerin fand ich nach der Umsiedlung erste Kontakt zum „ostwestfälischen Menschenschlag“. Geprägt hat mich darüber hinaus die ehrenamtliche Tätigkeit bei der Telefonseelsorge in Bad Oeynhausen und die Berufstätigkeit in der Lehrerausbildung in Minden als Fachleiterin für Ev. Religionslehre. Seit dem Sommer 2011 bin ich pensioniert. Engeren Kontakt zur Kirchengemeinde Siemshof fand ich durch das Chorsingen und durch die Planung von Weltgebetstagsgottesdiensten mit anderen Siemshofer Frauen. Die Zugehörigkeit zum „Frauentreff“ seit 25 Jahren ist mir wichtig.

Jetzt erhoffe ich, in meinem Ruhestand einiges aus dem Blickwinkel meiner beruflichen und ehrenamtlichen Erfahrungen ins Presbyteramt einfließen lassen zu können. Meine Vorstellung für die gemeinsame Arbeit ist, meinen Blick von außen in die gemeindliche Arbeit einzubringen,

damit die Wurzeln unserer christlichen Tradition in einem weiten Horizont wachsen können. Tröstlich bei meinem Einstieg – in die nicht leichte Aufgabe des Presbyteramts – ist mein Taufspruch, der „zufällig“ auch die Jahreslosung für 2012 ist („Gottes Kraft ist in den Schwachen mächtig“).

Eckhard Baumeister

Mein Name ist Eckhard Baumeister und ich bin 57 Jahre alt. Ich bin verheiratet, meine Frau heißt Doris, und wir haben 2 erwachsene Söhne, Sebastian und Daniel, im Alter von 29 und 26 Jahren. Mit meiner Familie wohne ich am Rembrandtweg 12. Geboren und aufgewachsen bin ich auf dem Besebruch. Nach Schule und Bauingenieurstudium habe ich einige Jahre bei der Deutschen Bundesbahn in Köln, Frankfurt und Minden gearbeitet. Zurzeit arbeite ich beim Immobilienservicebetrieb der Stadt Bielefeld. Hier leite ich eine Abteilung mit 40 Mitarbeitern. Unsere Hauptaufgabe besteht in der Erhaltung und Unterhaltung aller städtischen Gebäude. Von 2000 bis 2008 habe ich schon einmal dem Presbyterium angehört. In diesen Zeitraum fielen die Entscheidungen zu den bekannten finanziellen und personellen Einsparungen, die von den Gemeinden im Rahmen der demographischen Entwicklung zu erbringen waren und in den Folgejahren auch weiterhin zu



erbringen sind. Diesen Prozess gilt es weiter zu begleiten, um die Zukunftsfähigkeit unserer Gemeinde zu sichern.

Felix Jahn

Liebe Siemshofer Gemeindemitglieder, mein Name ist Felix Jahn, ich bin 45 Jahre alt und von Beruf Architekt. Ich wohne seit 7 Jahren in Löhne



Besebruch. Mein Arbeitsplatz ist ein Architekturbüro in Bielefeld. Durch die Arbeit im Büro habe ich oft Kontakt zu verschiedenen karitativen und kirchlichen Einrichtungen. Den Kontakt zur Kirchengemeinde bekam ich durch meine Frau Johanna Jahn und meine Töchter Karin (11 Jahre) und Lisa (9 Jahre), die sich im Singkreis, im Kirchen- und Posaunenchor der Kirchengemeinde Siemshof seit einigen Jahren wohl fühlen. Auch durch den Kindergarten, in den meine jüngste Tochter Anne(5 Jahre) geht, erlebte ich positive Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Siemshof. Auf die Frage, ob ich mir vorstellen könnte, mich zum Presbyter aufstellen zu lassen, konnte ich spontan mit ja antworten. Jetzt freue ich mich darauf, mich in Zukunft stärker ins Gemeindeleben einbringen zu können. Mit freundlichen Grüßen
Felix Jahn

Siemshof erhält Gemeindearchiv



Nach jahrelanger Arbeit und Vorbereitung wurde im Dezember 2011 das Archiv der Kirchengemeinde Siemshof verwirklicht. Es befindet sich nun unter Verschluss und Verwahrung im Turmraum der Heilandkirche, früher Bibliothek genannt. Eine lange, eigens dafür gefertigte Schrankwand bietet dem historischen, kulturellen Erbe unter Berücksichtigung des richtigen Umgebungsklimas einen für unsere Verhältnisse optimalen Aufbewahrungsort.

Archivrechtliche Regelungen spielen dabei eine große Rolle hinsichtlich der rechtlichen Bedeutung des kirchlichen Archivgutes sowie seines wissenschaftlichen, geschichtlichen und künst-

lerischen Wertes. So lag es nicht fern, sich im Sinne der Aufgabe mit dem Landeskirchlichen Archiv in Bielefeld zu verständigen. Wir danken Herrn Wolfgang Günther, Dipl.-Archivar, für seine großartige Unterstützung in allen Fragen und Dingen, die unsere Arbeit erst ermöglicht hat.

Ebenso herzlichen Dank an Herrn Willi Nettingsmeier, Kirchenbeamter i.R., welcher das Archiv der Kirchengemeinde Siemshof im Jahre 2011 verzeichnet hat. Es umfasst 186 Archivreinheiten von 1924 bis 2010. Einzelne Überlieferungen zur Gemeindegeschichte reichen bis 1697 zurück.

Für Planung, Auswertung des Archivmaterials, Gestaltung und Durchführung der Gesamtaufgabe zeichneten Horst Wehmeyer und Ralf Brandmeier verantwortlich. Diese beiden Personen stehen auch für die nächste Zeit der Gemeinde als Ansprechpartner und Archivpfleger zur Verfügung.

Weitere Berichte und Auskünfte dazu unter www.kirchengemeinde-siemshof.de

(R. Brandmeier)



**"JESUS CHRISTUS SPRICHT:
MEINE KRAFT IST IN DEN SCHWACHEN MÄCHTIG."**

DIE BIBEL: 2.KORINTHER 12 VERS 9

©2012 ERF.de

Mit freundlicher Empfehlung von www.erf.de

Wer möchte schon schwach sein!? Wir müssen doch stark sein –

- um unser Leben zu meistern
- um erfolgreich zu sein
- um Sicherheit zu haben
- um Anerkennung zu bekommen

Und dann erfahren wir: trotz aller Anstrengungen, allen Starkseins erreichen wir nicht das, was wir uns vorgestellt haben. Unser Leben ist geprägt von Unsicherheit und Einsamkeit, zerbrochenen Beziehungen und Zukunftsängsten. Unsere Kraft bringt uns nicht zum gewünschten Ziel.

Doch Gott kann erst dann wirken, wenn wir es zulassen, wenn wir nicht mehr auf uns selbst vertrauen, sondern ihm unser Leben anvertrauen. Dann erst kann seine Kraft in uns mächtig werden.

Gott möchte, dass unser Leben gelingt.

Ob wir uns überhaupt vorstellen können, was in unserem Leben mit Gottes Kraft alles möglich werden kann!?

(Kämpfer)

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Gemeindebüro:

Wietbreite 39

Sabine Fischer; Regina Knefelkamp

Telefon 7 34 02

Telefax 7 38 99

E-Mail gemeindebuero@kirchengemeinde-siemshof.de

Homepage: www.kirchengemeinde-siemshof.de

Öffnungszeiten

Mi. 10.00 – 12.00 Uhr

Do. 16.00 – 18.00 Uhr

Gemeindehaus:

Siemshofer Kirchstraße 51

Telefon 7 32 35

Küsterin:

Regina Schwarze

Telefon 99 46 97

Pfarrer Jörg Nagel

Siemshofer Kirchstraße 53

E-Mail Pfr.Joerg.Nagel@t-online.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon 97 21 87

PfarrerIn Anke Starnitzke

Kapellenweg 8

32549 Bad Oeynhausen

E-Mail anke.starnitzke@teleos-web.de

Telefon 0 57 34 / 66 51 01

Kindergarten:

Wietbreite 39

Claudia Stach, Telefon 7 11 25

E-Mail ev.kita-siemshof@gmx.de

Gemeindepädagogin:

Anja Heine, Telefon 7 28 34

E-Mail anja_heine@t-online.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Siemshof

Bankverbindung: Sparkasse Herford (BLZ 494 501 20) Konto-Nr. 242 395 440

Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Jörg Nagel und Redaktionskreis

Druckauflage: 2.050 Exemplare

Der GEMEINDEBRIEF erscheint zweimonatlich und wird durch einen Verteilerkreis allen Haushalten der Kirchengemeinde kostenlos zugestellt.

Produktion: [tema|m| GmbH](http://tema|m|GmbH) · Kreishausstraße 9 · 32051 Herford

Fon: 05221/177-177 · Fax: 05221/177-199 · Mail: info@tema-m.com · www.tema-m.com